

# Rechtschreibung II/I Regeln

## Wann schreibe ich ein "ll"?

Nach einem kurz ausgesprochenem Selbstlaut (Vokal):

z.B. der Ball, die Kralle, wollen, brüllen, prall, etc.

## Wann schreibe ich ein "l"?

a) Nach einem lang ausgesprochenen Selbstlaut (Vokal):

z.B. das Tal, die Sohle, die Schale, ölen, etc.

b) in Verbindung mit einem Mitlaut (Konsonant):

z.B. das Bild, der Wald, das Salz, mild, der Fels, etc.

c) Nach Zwielaute (ei, au, eu, äu):

z.B. die Feile, die Keule, faul, kraulen, etc.

## Bedeutung des Wortes:

Je nach ihrer Bedeutung schreibt man folgende Wörter mit „ll“, oder "l".

die Höll <b>e</b> (Teufel)	vs. die Höhl <b>e</b> (Berg)
der Wal <b>l</b> (Tier)	vs der Wall <b>l</b> (Schutz)
das Model <b>l</b> (Mode)	vs. das Modell <b>l</b> (Muster)
still <b>l</b> (leise)	vs. der Stiel <b>l</b> (Besen)
die Kell <b>e</b> (Werkzeug)	vs. die Keh <b>l</b> e (Körperteil)
fahl <b>l</b> (bleich)	vs. der Fall <b>l</b> (Grammatik)
der Stall <b>l</b> (Bauernhof)	vs. der Stahl <b>l</b> (Metall)
der Aal <b>l</b> (Fisch)	vs. das All <b>l</b> (Weltraum)
hell <b>l</b> (Tageslicht)	vs. keinen Hehl <b>l</b> (etwas nicht verbergen)
er soll <b>e</b> (Konjunktiv)	vs. die Sohl <b>e</b> (Schuh)
stehl <b>e</b> n (Diebstahl)	vs. stell <b>e</b> n (Möbel)
die Quall <b>e</b> n (Meerestiere)	vs. Qual <b>e</b> n (Schmerzen)